

Anmeldung und Vereinbarung zum 2. Brandenburger Nephrologie-Kolleg
im Resort Schwielowsee vom 07.06. – 08.06.2012 zwischen dem Teilnehmer

Name: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Tel.: _____ Fax: _____

Email: _____

und Brandenburger Nephrologie Kolleg e.V.
c/o Dr. med. Christoph Dammerboer
Frankfurter Str. 16 b
04916 Herzberg

Anlässlich der Fortbildungsveranstaltung übernimmt das Brandenburger Nephrologie-Kolleg e.V. die Kosten für das Kolleg und die Übernachtungskosten vom 07.06-08.06.12. Daneben übernimmt das BBNK angemessene und untergeordnete Kosten für Bewirtung zu den Hauptmahlzeiten. Der Teilnehmer versichert, darüberhinausgehende Kosten wie Minibar etc. selbst zu begleichen und einer ordentlichen steuerlichen Behandlung nachzukommen.

Im Falle einer Verhinderung insbesondere an der Übernachtung ist der Teilnehmer berechtigt, eine Ersatzperson mit vergleichbarer Aufgabe zu stellen. Bei „Nichterscheinen“ wird der Teilnehmer einen reduzierten Unkostenbeitrag von 300,00 Euro innerhalb von 4 Wochen nach dem Kolleg an das BBNK e.V. erstatten.

Mit ihrer Unterschrift genehmigt die Verwaltungsleitung/Dienstbehörde auch die Teilnahme eines anderen Angestellten der Einrichtung mit vergleichbarer Aufgabe, der im Falle einer Verhinderung obengenannten Teilnehmers an der Veranstaltung teilnimmt.

Potsdam,

Dr. Christoph Dammerboer
Vorstand Schatzmeister
BBNK e.V.

Unterschrift Teilnehmer

Unterschrift und Stempel
Verwaltungsleitung/
Dienstbehörde oder
Unterschrift und Praxisstempel

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung umgehend per FAX an 03535-2480599 oder im Original per Post an obige Adresse!

DIE NEPHROLOGIE IN BRANDENBURG WIRD UNTERSTÜTZT

AMGEN®

MEDICE

Roche

Janssen

Fresenius Medical Care

Shire

Abbott
A Promise for Life

vitasy

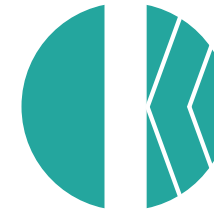
cell **pharm**

Hospira

HEXAL

genzyme
A SANOFI COMPANY

BERLIN-CHEMIE
MENARINI



Brandenburger
Nephrologie
Kolleg BBNK e.V.

2. Brandenburger Nephrologie Kolleg

Resort
Schwielowsee  7.-8. Juni 2012

SCHIRMHERRSCHAFT UND UNTERSTÜTZUNG



Deutsche Gesellschaft
für Nephrologie



Akademie
Niere

Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Mai 2011 veranstalteten wir ein erstes Brandenburger Nephrologie Kolleg. Ihr erfreuliches Feedback hat uns darin bestärkt, mit diesem Format Ihren Anforderungen an eine gelungene Fortbildung gerecht zu werden. Im Resort am Schwielowsee können wir Ihnen im Juni 2012 einen noch attraktiveren Tagungsort bieten, der vielfältige zentrale Verkehrsanbindungen und optimale Tagungsbedingungen mit einer ruhigen Landpartie ins Brandenburger Grüne hervorragend verbindet.

Auch in diesem Jahr verfolgen wir das Ziel, im sektorenübergreifenden Dialog mit renommierten klinischen Experten und gestandenen Praktikern Gelegenheit zur Diskussion von Themen zu geben, die uns in unserer Praxis täglich begegnen. Den Donnerstag widmen wir nachmittags verschiedenen Aspekten der Peritonealdialyse. Am Abend erwarten wir Herrn Frank-Walter Steinmeier, Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, zu einem Vortrag zur aktuellen gesundheitspolitischen Situation. Am Freitag legen wir den Fokus auf die Versorgung unserer immer älter werdenden Patienten. Daneben diskutieren wir aktuelle Richtlinien bei Hypertonie, Volumenstatus und renaler Anämie und berichten über Projekte zur Optimierung der Versorgung unserer Patienten.

Folgen Sie uns wieder in die Brandenburger Natur und tauschen Sie nach den Vorträgen beim Abendessen Ihre Erfahrungen und Informationen untereinander aus! Helfen Sie, Grenzen zu überwinden und das Miteinander nephrologisch tätiger Ärzte aus Kliniken, Praxen und Institutionen verschiedener Regionen und Tätigkeitsgebiete zu fördern.

Wir freuen uns auf Sie im Juni in Werder am Schwielowsee!

Mit besten kollegialen Grüßen



Dr. med. Ulrike Wolf Dr. med. Jan Fleck Dr. med. C. Dammerboer

Vorstand des Brandenburger Nephrologie Kolleg e.V.

PARTNER DER NEPHROLOGIE IN BRANDENBURG



07.06.2012 - 08.06.2012

2. Brandenburger Nephrologie Kolleg

Tagungsort: Resort Schwielowsee
Am Schwielowsee 117
14542 Werder OT Petzow

Donnerstag, 07.06.2012

- 13:30 – 20:00** **Ausstellung der Partner und Förderer**
Einzelgespräche Dialaid, DNN, DN (Anmeldung)
- 14:00 – 18:00** **2. BB Nephrologie Kolleg: Peritonealdialyse**
Vorsitz: Prof. Dr. med. Wolfgang Pommer
Dr. med. Beatrix Kaltenmaier
- 14:00 – 14:45 **Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des Peritoneums**
Welche Verfahren bei welchen Eigenschaften?
Welche Guidelines?
PD Dr. med. Andreas Fußhöller
- 14:45 – 15:30 **Enkapsulierende peritoneale Sklerose – Datenlage und Konsequenzen**
Prof. Dr. med. Andreas Vychytil
- 15:30 – 16:15** **Kaffeepause in der Industrieausstellung**
Demonstration verschiedener CAPD und APD-Systeme, BCM-Messung
- 16:15 – 16:45 **Peritonelaldialyse beim Diabetiker**
Prof. Dr. med. Wolfgang Pommer
- 16:45 – 17:15 **Problemfall der PD: Hernien und Leckagen**
Dr. med. Thomas Gruner-Szur
- 17:15 – 18:00 **Grenzbereiche der PD: Ungewöhnliche Indikationen und Verläufe**
Prof. Dr. med. Andreas Kribben
- 18:00 – 18:30** **Kaffeepause**
- 18:30 – 19:30** **Aktuelle Standortbestimmung im gesundheitspolitischen Dialog**
Hr. Frank-Walter Steinmeier, MdB
Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, ehemaliger Außenminister und Vizekanzler
- 19:30 – 22:00** **Abendessen**



Freitag, 08.06.2012

- 08:00 – 17:00** **Ausstellung der Partner und Förderer**
Einzelgespräche Dialaid, DNN, DN (Anmeldung)
- 08:30 – 16:30** **2. Brandenburger Nephrologie Kolleg**
Vorsitz: Dr. med. Jan Fleck
Dr. med. Christoph Dammerboer
- 08:30 – 08:45 **Einführung: Altersstruktur in Brandenburg**
Dr. med. Jan Fleck
- 08:45 – 09:25 **Wieviel Dialyse braucht der Hochbetagte und wann beginnen wir mit der Dialyse?**
Prof. Dr. med. Martin K. Kuhlmann
- 09:25 – 10:05 **Was können wir von der Geriatrie lernen?**
Dr. med. Rainer Koch
- 10:05 – 10:45 **Ist die Transplantation auch im höheren Alter eine gute Lösung?**
Prof. Dr. med. Hans-H. Neumayer
- 10:45 – 11:15** **Kaffeepause**
- 11:15 – 11:50 **Volumenstatus – Neues und Altes**
Dr. med. Nader Samadi-Ahadi
- 11:50 – 12:30 **Hypertonie Update 2012 – Sinn und Unsinn von Richtlinien**
PD Dr. med. T. Westhoff
- 12:30 – 13:30** **Mittagessen**
- 13:30 – 14:05 **ZBS, CKD-WiNe, IV-Sekundärprävention – Optimierte Versorgung mit DN e.V. u. BLNP e.V.**
Dr. med. Christoph Dammerboer
- 14:05 – 14:45 **ESA: Standortbestimmung der renalen Anämie Zwischen FDA, GBA, KV-QS und KDIGO**
Dr. med. Christoph C. Haufe
- 14:45 – 15:15** **Kaffeepause**
- 15:15 – 15:50 **Der aktuelle Vortrag**
N.N.
- 15:50 – 16:30 **Ecuzumab beim HUS – therapeutische Chancen der Komplementblockade in der Nephrologie**
PD Dr. med. Thorsten Feldkamp

Organisationskomitee:

Dr. med. Jan Fleck
Dr. med. Beatrix Kaltenmaier
Dr. med. Christoph Dammerboer

Veranstalter: Brandenburger Nephrologie Kolleg e.V.

Kontakt: info@bbnk.de

ZERTIFIZIERUNG: voraussichtlich 12 Fortbildungspunkte LAK BB

IMPRESSUM: Brandenburger Nephrologie-Kolleg (BBNK) e.V.
Vereinsregistereintrag AG Potsdam AZ VR 7557 P Nr. 1
Vorsitzende: Dr. med. Ulrike Wolf
14482 Potsdam, Reuterstr. 2